Zahntechnik ist Teamwork

| Marc Brandner

Und damit ist nicht nur die Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und -techniker gemeint. Vielmehr kann eine teamorientierte und kommunikative Arbeitsatmosphäre im Labor die gewünschten und oft geforderten Synergieeffekte unterstützen. Eine entsprechend geplante und umgesetzte Laboreinrichtung ist hierfür ein wichtiger Baustein.

Abb. 1

Abb. 2

Einzelne Techniktische, die sich aneinander gereiht in einer Gruppe aufstellen lassen, sind seit Jahren bewährt. Die Firma Freuding war hier ein Pionier und entwickelte beispielsweise mit dem Techniktisch F20 verschiedene Optionen, sodass man den geforderten räumlichen Gegebenheiten gerecht werden konnte. Durch den Einbau und die Nutzung einer gemeinschaftlichen Absauganlage konnten die technischen Vorteile ausgenutzt werden.

Mit dem neu entwickelten zahntechnischen Gruppenarbeitsplatz „bench 4 four" stellt Freuding einen Techniktisch für hohe Ansprüche vor (Abb. 1). Klare Linien sorgen für einen wertigen Eindruck, der durch die sorgfältige Verarbeitung von ausgesuchten Materialien bestätigt wird. Das puristische Design ist von der schwebenden Konstruktion der Arbeitsplatte geprägt. Sie ermöglicht dem Techniker mehr Arbeitsraum auf und mehr Bewegungsfreiraum unter dem Tisch. Und gerade dort, wo man normalerweise nicht hinschaut, zeigt sich die durchdachte Konstruktion: bequem erreichbar versteckt sich hinter einer Tür der Installationsschacht.

Die Erfahrung von Freuding macht sich in der Ergonomie des bench 4 four-Techniktisches bemerkbar. Alle Bedienelemente, wie Handstückhalterung oder die in die Installationsblende integrierten Medien Gas und Luft, sind griffgünstig platziert (Abb. 2). Integrierte Armauflagen, die mit einem Handgriff leicht aus der Medienblende ausgezogen oder genauso schnell wieder im Tisch versenkt werden können, dienen der präzisen Arbeit, bei der eine ruhige Hand benötigt wird. Eine Doppelsteckdose ist im Stativ der Arbeitsplatzleuchte integriert. Diese wird beispielsweise für den Tablett-PC benötigt. Seit iPad und Co. Einzug in die Labors gehalten haben, werden diese auch vermehrt direkt am Techniktisch eingesetzt. Geradezu selbstverständlich, dass eine entsprechende Halterung ebenso angeboten wird (Abb. 3) wie ein Aufbe-

WIELAND
DENTAL

Ein Unternehmen der Ivoclar Vivadent Gruppe

OPTIMALE FRÄSLÖSUNGEN

ZENOTEC® *select*
Das innovative Frässystem

Hohe Präzision und Produktivität

- **Automatischer Materialwechsler** für gesteigerte Effizienz
- **Trockenfräsen** von Zirkon, Kunststoff und Wachs
- **Nassschleiffunktion*** für IPS e.max® CAD for Zenotec
- **IPS e.matrix**-Multihalter für mehr Produktivität und Flexibilität

www.wieland-dental.de/select

LEADING DIGITAL ESTHETICS
Wieland Dental + Technik GmbH & Co. KG
Fon +49 72 31/37 05-0 ▪ info@wieland-dental.de
www.wieland-dental.de

** demnächst verfügbar*

Abb. 3

wahrungsfach – falls das Gerät einmal vor Staub geschützt werden soll. Allerdings wird die Entstehung von Staub wirkungsvoll eingedämmt. Verschiedene Absaugsysteme und -trichter stehen zur Auswahl. Eine effiziente Absauganlage lässt sich in den Tisch integrieren. Mit dem schwenkbaren Absaugtrichter, der sich bei Nichtgebrauch platzsparend unterhalb der Arbeitsplatte parken lässt, ist viel Bewegungsfreiraum garantiert. Alternativ ist auch ein Absaugtrichter mit Schutzscheibe und vergrößertem Sichtbereich lieferbar (Abb. 4).

Jeder der vier Arbeitsplätze lässt sich auf die individuellen Anforderungen abstimmen und entsprechend ausstatten. So sind die Arbeitsschränke mit konventionellen Griffen, aber auch mit einer grifflosen, mechanischen Tip-on-Version oder einer sensorgesteuerten, elektrischen Öffnung ausrüstbar (Abb. 5).

Selbstverständlich ist bei Freuding die Option, Schubladen mit verschiedenen Einsätzen auf den jeweiligen Bedarf abzustimmen. Hierbei ummanteln die Einsätze komplett das Auszugstablett, sodass diese einfach gereinigt werden können.

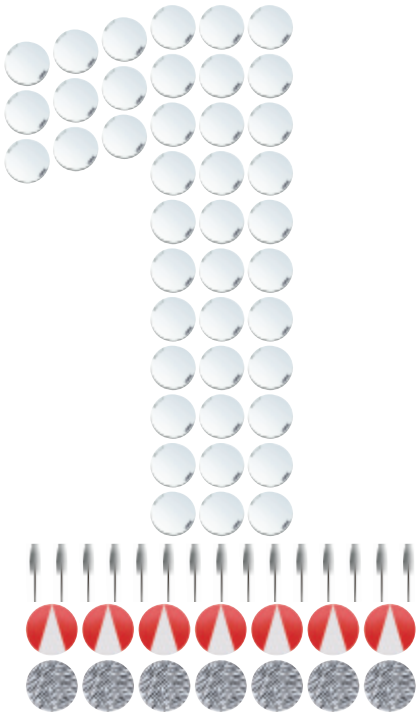
Die optimale Ergänzung zum Technik-tisch bench 4 four stellt die Arbeitsplatzleuchte F1-90 dar. Die höhenverstellbare und drehbare Leuchte sorgt für eine blendfreie Ausleuchtung des Arbeitsplatzes. Wahlweise liefert eine Energiesparröhre oder eine Platine mit 36 LEDs flimmer- und streifenfreies Tageslicht.

TREVISO macht den Unterschied deutlich

Für diffizile Arbeiten, wo höchste Ansprüche an das Sehen bestehen, ist die Lupenleuchte TREVISO von Freuding das Mittel der Wahl (Abb. 7). Durch LED-Technik, innovativer Gestängetechnologie und dem auf Augenabstand ideal ausgerichteten, verzerrungsfreien Sichtfeld ist eine hohe Ergonomie gewährleistet und ermöglicht effizientes, ermüdungsfreies Arbeiten. Mit einer Stärke von 3,5 Dioptrien lassen sich Details etwa um das Doppelte vergrößern. Für Feinarbeiten

Abb. 4

Abb. 5



Perfektionist derSchnellstezusein.

BIOSTAR® und MINISTAR S® – Höchstleistung bei allen Tiefziehanwendungen in Praxis und Labor

- Strahler in 1 Sekunde auf Betriebstemperatur
- Scan-Technologie mit sofortiger Geräteprogrammierung
- Umfangreiches Folienprogramm für alle Anwendungen
- Führende Technologie seit fast 50 Jahren
- 3 Jahre Garantie, 10 Jahre Ersatzteilgarantie

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

SCHEU-DENTAL GmbH
phone +49 2374 92 88-0
www.scheu-dental.com
service@scheu-dental.com

SCHEU Dental Technology

ist in die Lupe ein Zusatzfeld mit 11,5 Dioptrien eingelassen. Die Helligkeit der LED lässt sich auf 10 % der maximalen Stärke dimmen, was beispielsweise zur Begutachtung und Bewertung von Oberflächen von Vorteil ist. Mit der Farbwiedergabestufe 1A (Ra = 90) werden Farben und Farbunterschiede deutlich sichtbar.
Die Lupenleuchte TREVISO spart im Vergleich zu herkömmlichen Lupenleuchten etwa 40 % an Energie. Und das, ohne auf Beleuchtungsstärke zu verzichten. Denn selbst bei 6.000 lx verbraucht sie lediglich 14 W. Die lange Lebensdauer des LED-Leuchtmittels von etwa 50.000 Stunden erspart Wartungen und vermindert Ausfallzeiten und damit verbundene Kosten.
Das klare Design der Lupenleuchte aus farblos eloxiertem Aluminium und schwarzem Hochleistungskunststoff passt in Form und Farbe harmonisch zum Techniktisch bench 4 four. Innenliegende Leitungen und die geschlossene Bauweise zeigt die hochwertige Verarbeitung. Durch den in den Leuchtenkopf integrierten Folientaster lässt sich die Leuchte dimmen oder ein- bzw. ausschalten. Praktisch und formschön lässt sie sich mit einem Adapter an der Arbeitsplatzleuchte F1-90 befestigen (Abb. 8). Alternativ ist eine Montage am Wandpaneel oder eine Wand- bzw. Tischverschraubung möglich.

Individualität in Serie – seit über 50 Jahren

Freuding-Labor- und Praxiseinrichtungen werden von Spezialisten geplant und realisiert. Denn Freuding liefert nicht nur Möbel, sondern realisiert Inneneinrichtungen. Innenarchitekten, die auf die Dentalbranche spezialisiert sind, planen auf Wunsch im engen Kontakt mit dem Kunden neben der Möblierung auch vom technischen Arbeitsablauf des Labors bis hin zum Farbkonzept das gesamte Interieur. Die Planung erfolgt mittels zwei- und dreidimensionalen CAD-Zeichnungen (Abb. 6). Farbig visualisierte Ansichten geben einen realistischen Eindruck, wie die fertige Einrichtung später aussehen wird.
Umgesetzt werden die Entwürfe von hauseigenen Handwerkern in der Produktion und Montage (Abb. 9). Neben den hochmodernen Fertigungsanlagen ist das Wissen und die Erfahrung der qualifizierten Mitarbeiter in der Produktion für die sorgfältige Verarbeitung und Hochwertigkeit der Einrichtungen entscheidend.

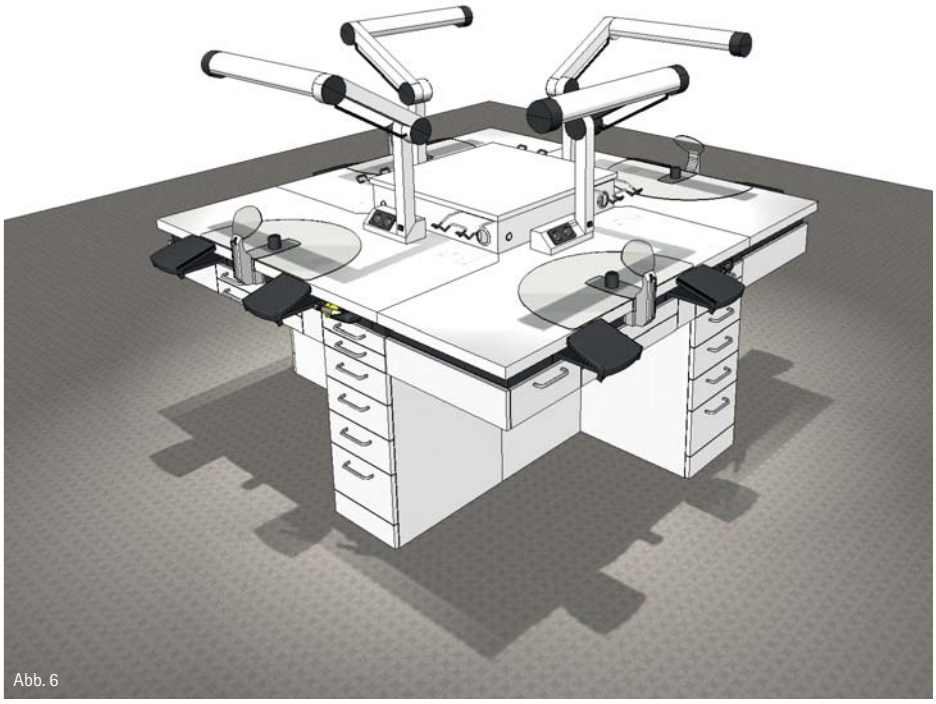


Abb. 6

Individuell geplant und abgestimmt auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Kunden setzt Freuding seit über 50 Jahren regelmäßig Trends bei Laboreinrichtungen. Mit dem Techniktisch bench 4 four setzen die Labor- und Praxiseinrichter aus dem Allgäu ein klares Statement.

kontakt.

Freuding Labors GmbH
Labor- und Praxiseinrichtungen
Am Schleifwegacker 2
87778 Stetten (Allgäu)
Tel.: 08261 7676-0
mail@freuding.com
www.freuding.com

Abb. 7

Abb. 8

Abb. 9

ConnectDental™
OFFENE DIGITALE LÖSUNGEN FÜR PRAXIS UND LABOR

DIE PERFEKTE VERBINDUNG ZWISCHEN **PRAXIS** UND **LABOR**

FreeTel: 0800–1700077
FreeFax: 08000–404444

www.henryschein-dental.de

Digitale Abformung und digitaler Datentransfer

Unter der **Dachmarke ConnectDental** bündelt Henry Schein seine Aktivitäten rund um den digitalen Workflow zwischen Praxis und Labor. Spezialisten-Teams für digitale Systeme beraten individuell, planen die sinnvolle Vernetzung offener, digitaler Produkte und führen sie zu einfach zu bedienenden Kundenlösungen für Zahnarztpraxen und Labore zusammen.

Ihr Vorteil mit Henry Schein:

- Beratung: Individuell und Workflow-orientiert
- Konzept: Workflow zwischen Praxis und Labor im Hinblick auf Datenaustausch und Schnittstellen
- Implementierung: Installation von Netzwerklösungen, offenen digitalen Abdruckscannern, Röntgensystemen, CAD/CAM Systemen Chairside und Labside

Erfolg verbindet.

HENRY SCHEIN® DENTAL